

Der Dachverband der evangelischen Blinden- und Sehbehindertenseelsorge (DeBeSS) informiert...

Liste der Hörbücher (Oktober 2020):

Zur besseren Übersichtlichkeit ist die Hörbuchliste in Kategorien unterteilt: Religiöse Literatur – Sachbuch – Biographien – Belletristik sowie Kinder- und Jugendliteratur. Innerhalb der Kategorien erfolgt die Auflistung nach den Autorinnen und Autoren alphabetisch.

A) Religiöse Literatur

Fritz, Sophia:

Gott hat mir nie das Du angeboten

Freiburg i. Br. [u.a.]: Herder, 2019. - 174 S.

Sprecherin: Marion Kohl (212 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <**143 4731**>

Ein Gott, der uns nie allein lässt, Wunder, ewige Liebe und Weltfrieden - Sophia Fritz führt eine Bucket-List mit Dingen, an die sie gerne glauben möchte. Doch das Leben kommt der jungen Autorin immer wieder dazwischen: Ihr Kinderglauben hat Risse bekommen, zerbrochene Beziehungen lassen sie an der Liebe zweifeln, und wenn sie das Leid anderer Menschen in der U-Bahn sieht, wird sie oft wütend auf Gott. Antworten auf ihre Fragen sucht sie in der Bibel.

Doch findet sie dort Antworten? Ehrlich und authentisch schreibt sie darüber. Sie berichtet, weshalb sie an Weihnachten nie froh war, warum dafür Hiob ihr Leben bereichert und ihr Gott zwar nie das Du angeboten hat, sie aber trotzdem nicht loslässt. Dieses Buch ist kein Buch über Gott. Dieses Buch ist auch kein Buch über die Bi-

bel, sondern ein Buch, das beim Lesen der Bibel entstanden ist. Sophia Fritz wollte wissen, woher ihr Bedürfnis nach Gott kommt. Dieses Buch ist also von Anfang an eine Suche gewesen und auch eine Suche geblieben. Dieses Buch ist eine Aufforderung, sich ein eigenes Bild zu machen. Zu schauen, was da ist. Und zu schauen, was fehlt.

Miles, Jack:

Gott im Koran

München: Hanser, 2019. - 319 S.

Sprecher: Stefan Grimmeisen (618 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <**143 4771**>

Jack Miles Buch über die Darstellung Allahs im Koran bietet, unabhängig von irgendeiner religiösen Haltung, einen unkomplizierten Zugang zur heiligen Schrift des Islam. Und es zeigt, wie eine informierte Lektüre vor einem vereinfachenden - und gefährlichen - Umgang mit heiligen Texten schützt.

Der Theologe und Sprachwissenschaftler Jack Miles verfasst eine Theologie des Korans. In einer Zeit, in welcher der Koran als politisierendes Heiliges Buch wahrgenommen und missbräuchlich eingesetzt wird, beschreibt er ganz unaufgeregt als Besucher und Theologe, wie das Gottesbild des Korans sich darstellt. Im Unterschied zum Gottesverständnis des Alten und Neuen Testaments ist Gott im Koran ein vom Menschen Unabhängiger, der aber großen Wert darauf legt, dass seine Geschöpfe ihn achten und ihm nachfolgen. Gott steht über allen Menschen, aber er eifert um ihre Gunst. Gott ist aber auch gnädig. Er straft nicht, wie der Gott des Alten Testament aus Zorn und Wut. Gott tritt im Koran in Distanz zum Menschen, wenn dieser sich von ihm abwendet. Es gibt viele wesentliche Unterschiede der Gottesbilder, die Miles sorgfältig herausarbeitet und darstellt.

Es ist ein wertvolles Buch für alle, die sich theologisch mit dem Islam auseinandersetzen wollen.

Nee, Watchman:

Das normale Christenleben

Stuttgart: Verlag Der Strom, 2015. - 242 S.

Sprecher: Hans P. Kovács (654 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <**146 6561**>

Anhand des Römerbriefes legt Watchman Nee die wesentlichen Glaubensschritte von der Sündenvergebung bis hin zum Aufbau der Gemeinde in nachvollziehbarer Weise dar.

Wie sieht ein normales Christenleben aus? Im Neuen Testament finden wir die Lehre und das Vorbild des Menschen Jesus Christus. Ist dieses Leben ein unerreichbarer Standard für einen Gläubigen? Der Apostel Paulus zeigt uns sein Verständnis eines Christenlebens: "Nicht mehr lebe ich, Christus lebt sein Leben in mir." Dies ist kein unerreichbarer Standard, sondern der von Gott vorgegebene einfache Weg des Lebens, den gilt es zu finden. Watchmann Nee (1903–1972) wirkte als Evangelist und Pastor in China. 1952 wurde er von den Maoisten verhaftet. Bekannt für seine fundierten Predigten, starb er nach 20 Jahren Haft – treu im Glauben.

Ungewitter, Mira:

Roadtrip mit Gott : Leben ist Freiheit und jeden Tag ein Abenteuer

Freiburg [u.a.]: Herder, 2019. - 176 S.

Sprecherin: Daniela Kuhn (354 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <**143 3031**>

Die Pastorin Mira Ungewitter lässt sich in keine Schublade packen. Sie fährt mit ihrem Bulli auf Festivals in ganz Europa, predigt auch mal auf Getränkeboxen und

steht hinter ihrer eigenen mobilen Bar. Getreu ihrem Credo: Glaube ist Freiheit und jeder Tag ein Abenteuer. Klar, dass sie auch Gegenwind abbekommt. In diesem Buch erzählt sie von ihrem Leben, das sich eines Tages eng mit Glauben verbunden hat.

Beten, feiern, frei sein - so versteht Mira Ungewitter ihr Christsein. Aufgewachsen in einem baptistischen Elternhaus kommt sie mit 19 in eine Glaubenskrise. Sie begegnet bei einer christlich-humanitären Organisation auf einem Schiff in Honduras einer evangelikalen Bilderwelt, die sie als „dunkle Theologie“ beschreibt: Alles, was gut ist, kommt von Gott, und alles was böse ist, ist Bestrafung oder kommt vom Bösen. Sie studiert Theologie und wendet sich gegen eine allzu einfache evangelikale Auslegung der Bibel. Ihr Lebensstil wird zum Problem: Feiern oder gar uneheliche Lebensgemeinschaften werden im konservativen Christentum als Gefährdung der Gottesbeziehung gesehen. Die projekt:gemeinde in Wien entscheidet sich dennoch für sie. Dort spricht sie Menschen aus dem freikirchlichen Kontext an, die aber mit der verkrusteten Moralität - Sex vor der Ehe, Homosexualität, jede Menge Verbote - in Konflikt geraten und daran zerbrochen sind. Eine erfrischende christliche Lebensgeschichte.

B) Sachbuch

Achenbach, Thomas:

Männer trauern anders : was ihnen hilft und gut tut

Ostfildern: Patmos Verlag, 2019. - 167 S.

Sprecher: Hans P. Kovacs (373 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <**143 4801**>

Die Herangehensweise von Männern, mit ihrer Trauer umzugehen und den Schmerz zu bewältigen, unterscheidet sich deutlich von der weiblichen. Aber wenn es

nicht das Gespräch mit der besten Freundin ist - was tut trauernden Männern dann gut? Wie können Angehörige, Freunde oder Kolleginnen einen Mann in seiner Trauer unterstützen? Mithilfe vieler Beispiele aus der Praxis und vor dem Hintergrund eigener Erfahrungen vermittelt der Autor umfassendes Wissen und praktische Tipps, um trauernde Männer ihren Bedürfnissen entsprechend unterstützen zu können.

Der Redakteur und zertifizierte Trauerbegleiter Thomas Achenbach nimmt sich des Themas Männertrauer an. Da es keine wissenschaftlichen Studien zu diesem Thema gibt, greift er Erfahrungen aus seiner Begleitungstätigkeit auf und stellt Thesen auf, was Männer von Frauen unterscheidet und warum Männer sich in der Trauer oft anders verhalten als Frauen. Dabei ist er sich der Falle bewusst, in Klischees zu verfallen, die dabei nicht wirklich weiterhelfen. In 7 Kapiteln macht er sich Gedanken und stellt Thesen auf zu den Aspekten: Was unterscheidet Männer von Frauen? Wie gehen Männer mit Ohnmacht um? Männer reden, aber anders. Was hilft Männern, ihren Schmerz zu bewältigen, und was tut ihnen gut? Welche Bedeutung hat die Arbeit, und wie können sie ihre Trauer ausleben? Dabei informiert er über Trauer allgemein und Trauersymptome und gibt Tipps, wie man einen guten Trauerbegleiter findet.

Deen, Mathijs:

Über alte Wege : eine Reise durch die Geschichte Europas

Köln: DuMont, 2019. - 415 S.

Sprecherin: Charlotte Bernard (960 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <**143 4821**>

In diesem Buch nähert sich Mathijs Deen dem wahren Geist Europas, indem er den Lebenswegen von Vertrie-

benen, Wegelagerern, Pilgern, Glücksjägern und Rennfahrern folgt, die sie entlang der Küsten und über die Flüsse und Straßen Europas geführt haben - von Island nach Rom, von Boekelo nach Smolensk. Dabei spannt er den erzählerischen Bogen von der Altsteinzeit bis in die heutige Zeit, in der Europa erneut von Migration geprägt wird.

Das Buch ist ein frischer Blick auf die wechselhafte Historie Europas. Deen folgt einem neuen Trend der Geschichtsforschung, die Geschichte als Bewegung zu verstehen, Bewegung auf Handels- und Schifffahrtsrouten. Europa erscheint so als ein immer komplexer werdendes Wegenetz, das den Handel als eigentlichen Entwicklungsantrieb versteht, die Migration als wesentliches Charaktermerkmal Europas begreift und den Blick von den großen Figuren auf die kleinen Handeltreibenden lenkt. So entsteht ein spannendes Mosaik aus kleinen Geschichten aus vergangenen Zeiten, von der ersten Besiedlung bis heute. Dies wird raffiniert zusammengehalten durch Berichte über Deens Reisen zu den Schauplätzen seiner Erzählungen. So entsteht historische Tiefe, gespiegelt im gegenwärtigen Bewusstsein. Die Protagonisten seiner Geschichten werden so zu Repräsentanten ihrer Epoche, mit ihren besonderen Merkmalen, ihren individuellen Schicksalen, ihren zeitgebundenen Ängsten und Nöten.

Otto, Anne:

Woher kommt der Hass? : die psychologischen Ursachen von Rechtsruck und Rassismus

Gütersloh: Gütersloher Verlagshaus, 2019. - 270 S.

Sprecher: Arno Kraußmann (511 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <146 6141>

Rassismus, rechtsextreme Gesinnungen und die ag-

gressive Herabsetzung "der anderen" sind wieder erschreckend salonfähig geworden. Wie ist das möglich? Woher kommt dieser Hass? Anne Otto fragt nach den psychologischen Mechanismen, die dazu beitragen, dass Menschen sich wieder offen rassistisch äußern, nach Autoritäten verlangen oder sogar überzeugt Blut- und Boden-Ideologien vertreten.

Die Diplom-Psychologin Anne Otto beleuchtet verschiedene psychische Mechanismen, die an der Entstehung von Rassismus beteiligt sein können. Das sind beispielsweise autoritäre Strukturen in Familien oder unserem Wirtschaftssystem aber auch die Taschenspielertricks von PopulistInnen. Im letzten Teil ihres Buches versucht die Autorin Tipps zu geben, wie menschenverachtenden Gesinnungen begegnet werden kann. Das Thema wird sachlich und präzise dargestellt, ohne irgendetwas zu beschönigen. Mit aktuellen Beispielen aus der Politik oder von zivilgesellschaftlichen Initiativen ruft Anne Otto immer wieder dazu auf, der Spaltung in unserer Gesellschaft etwas entgegenzusetzen. Das Buch ist ein Gedankenanstoß für alle politisch interessierten Menschen, die bereit sind, ihre Vorurteile kritisch zu hinterfragen.

Zehendner, Christoph:

Willkommen im Haus des Lachens : Versöhnungs- und Mutgeschichten aus dem Heiligen Land

Gießen: Brunnen Verlag, 2019. - 224 S.

Sprecher: Heinz Hofmann (441 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <**143 4841**>

Eine Handvoll engagierter Menschen, angeführt durch Burghard Schunkert, CVJM-Sekretär aus Gießen, hat in Beit Jala, zwei Kilometer außerhalb von Bethlehem, mit unglaublichem persönlichen Einsatz eine einzigartige Leuchtturm-Einrichtung im Nahen Osten geschaffen. Er kümmert sich liebevoll und kompetent um behinderte

Kinder, Jugendliche und ihre Familien.

Das Buch ist eine eindrucksvolle Reportage über das LIVEGATE-Rehabilitationszentrum für behinderte Kinder und Jugendliche in Beit Jala bei Bethlehem. In einem politisch brisanten Umfeld werden seit 30 Jahren Kinder, Jugendliche und deren Familien medizinisch versorgt, sozial langfristig betreut und liebevoll ins selbstbestimmte Leben begleitet. Die aus bescheidensten Anfängen zu einem vielseitigen Leuchtturm-Projekt entwickelte Einrichtung nimmt darüber hinaus durch internationale Begegnungsprojekte eine wichtige interreligiöse Brückenfunktion zwischen Christen, Muslimen und Juden wahr und versucht, Versöhnung möglich zu machen. Der Autor, Journalist, Theologe und langjähriger Freund der Einrichtung, erzählt in 24 Kapiteln mit großer Empathie über dieses hoffnungsvolle Projekt.

C) Biographien

Röder, Bettina:

Axel Noack : Biografie eines frohgemuten Protestanten
Leipzig: Wartburg Verlag, 2019. - 271 S.

Sprecher: Heinz Hofmann (504 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <**146 6171**>

Pfarrer, Bischof, Bürgerrechtler: Axel Noack gilt als einer der Wegbereiter der Friedlichen Revolution in der DDR. Die pointiert erzählte Biografie zeichnet wichtige Lebensstationen nach.

Das Buch ist die Biografie eines konsequenten Christen und zugleich eine kleine Geschichte der evangelischen Kirche in der DDR. Es ist nicht die Geschichte eines Helden, sondern eines Mannes, der aus der christlichen Freiheit heraus in einem diktatorischen Staat handlungsfähig blieb. An der Biografie Axel Noacks wird deutlich, dass die Entscheidung, öffentlich als Christ in der DDR

zu leben, immer wieder in großen und kleinen Lebenssituationen durchdekliniert werden musste.

D) Belletristik

Sainz Borgo, Karina:

Nacht in Caracas : Roman

Frankfurt/M.: S. Fischer, 2019. - 220 S.

Sprecher: Manfred Fenner (393 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <**143 4911**>

Adelaida beerdigt ihre Mutter, aber sie bleibt nur kurz am Grab stehen. Auf dem Friedhof ist es gefährlich, genau wie an jedem anderen Ort in Venezuela. Noch vor kurzem kamen die Menschen aus Europa, um hier ihr Glück zu machen. Nun versinkt das Land in Chaos und Elend. Als Adelaida gewaltsam aus ihrer Wohnung vertrieben wird, weiß sie nicht wohin. Alles, was sie geliebt hat, existiert nur noch in ihrer Erinnerung. Wenn sie sich retten will, bleibt ihr nur die Flucht.

Karina Sainz Borgos Roman ist ein wichtiges literarisches Zeitdokument der aktuellen Krisensituation in Venezuela.

Santos, José Rodrigues dos:

Vaticanum : Roman

[Münster]: luzar publishing, 2019. - 509 S.

Sprecher: Johannes Farr (786 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <**143 4881**>

Ist Papst Franziskus das letzte Oberhaupt der römisch-katholischen Kirche? Die zahlreichen jahrhundertealten Prophezeiungen scheinen sich zu bewahrheiten, als ein Kommando der Terrororganisation "Islamischer Staat" den Heiligen Vater entführt. Exakt um Mitternacht soll im Internet seine Hinrichtung live zu sehen sein. Historiker

Tomás Noronha, der im Auftrag des Vatikans das Grab des Apostels Petrus erkundet, sieht sich sofort in die Ermittlungen rund um die Entführung des Pontifex Maximus verwickelt. Schnell stößt Noronha auf immer mehr Hinweise, die das dunkelste Geheimnis von Vatikanstadt sowie ihre mafiösen Machenschaften offenbaren. Und der Wettlauf gegen die Uhr beginnt ...

Vraa, Mich:

Jetzt seid ihr frei : Roman

Hamburg: Hoffmann und Campe, 2019. - 493 S.

Sprecherin: Gabriele Borgemeister (888 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <**143 4931**>

Im Jahr 1827 wird Peter von Scholten als Günstling des Königs mit klarem Auftrag nach Westindien geschickt: Fülle die königlichen Schatzkammern mit Reichtümern aus der Kolonie – ohne Rücksicht auf Menschenleben. Doch für Peter von Scholten sind auch Sklaven Menschen, eine Einstellung, für die ihn die Plantagenbesitzer hassen. Auf seiner Seite stehen die Humanisten Maria Eide und ihr Mann Mikkel, die den Sklaven Gehör verschaffen wollen, und vor allem die freie, wohlhabende Einheimische Anna Heegaard, in die Peter sich verliebt. Und die Zeiten ändern sich: Die Sklaven erheben sich gegen ihre Unterdrücker, und Peter von Scholten erklärt sie gegen den Willen seines Königs für frei. Bei Nacht und Nebel muss er die Insel verlassen – und wird Anna nie wiedersehen. Ein fesselnder historischer Roman über Freundschaft und Leidenschaft, Macht und Machtverlust und die Frage, was uns eher antreibt: die Sucht nach Vergnügen oder die Liebe?

E) Kinder- und Jugendliteratur

Langenhorst, Georg:

Kinderbibel : die beste Geschichte aller Zeiten

Stuttgart: Verlag Katholisches Bibelwerk, 2019. - 207 S.

Sprechende: Bianca Weyers, Thomas Kopaniak (349 Min.)

Vorhanden in:

Marburg DBB : <**146 6051**>

Jesus ist auferstanden! Das ist der absolute Höhepunkt der Bibel und ihre fantastische Botschaft. Wer könnte also von den Abenteuern des Volkes Israel und vom Leben Jesu besser berichten als die ersten Zeugen seiner Auferstehung? Maria Magdalena und Thomas, der Zweifler, erzählen in dieser atemberaubenden Kinderbibel, was sie miterlebt haben. Damit wir alles ganz genau verstehen, fangen sie vorne an - bei der Schöpfung, bei Adam und Eva.

Das Buch ist eine Bibel für größere Kinder, die spannend erzählt wird. Georg Langenhorst hat eine kluge, kindgerechte Auswahl biblischer Geschichten getroffen und macht dabei auch um schwierige Texte keinen Bogen. Sein Erzählstil ist durch großen Respekt vor den biblischen Erzählungen und der jüdischen Religion geprägt.

Die Bibel ist geeignet für Kinder ab 9 Jahren und für Familien.

F) Buchtipp

Nicht von uns produziert, aber trotzdem sehr hörens-wert:

Sprakties, Gerhard:

Happy-Aging statt Anti-Aging. Glücklich und sinnerfüllt alt werden

Berlin: Verlag Springer, 2019. – 179 S.

Sprecher: Gösta Barthelmes (321 Min.)

Vorhanden in:

Bayerische Hörbucherei e.V. : <**49 732**>

Wie wird man glücklich und sinnerfüllt alt? In diesem Ratgeber ist zu erfahren, wie Sinnfindung im Alter gelingen kann: Wie trägt Sinn zum Glücklichen bei? Welche Rolle spielen Werte für die Sinnfindung im Alter? Wie können wir Sinnkrisen im Alter begegnen, und welche positiven Sinnquellen lassen sich auch im höheren Alter noch finden?

Gerhard Sprakties, der Logotherapeut und evangelische Seelsorger, der Senioren in Heimen begleitet, zeigt Wege auf, die vom Trübsinn zum Sinn führen. Er analysiert, was Sinn und Sinnfindung bei Viktor E. Frankl konkret bedeutet und wie Werte (z.B. Mäßigung und Entschleunigung) im Alter Halt geben können. Ebenso benennt er typische Sinnkrisen des Alters - u.a. Einsamkeit, Demenz, Depression - und welche Möglichkeiten der Begleitung und Linderung es gibt. Großen Raum nehmen positive Sinnquellen zur Bewältigung der Widrigkeiten des Alters ein: Humor, den Augenblick genießen, sich auf Erinnerungen besinnen sowie spirituelle Resilienz. Ferner solle man, obwohl man sich seiner Sterblichkeit immer bewusster wird, Hoffnung kultivieren. So beschreibt er, wie trotz der sich im Alter häufenden Verlusterfahrungen und körperlich-seelischen Beeinträchtigungen ein glückliches und sinnerfülltes Leben möglich ist.